

Bern, 12.09.2024

FACTSHEET RGM ZU DEN GEMEINDERATSWAHLEN

Wie hoch ist das RotGrünMitte-Budget für die Gemeinderatswahlen?

Das Budget von RGM für die Gemeinderatswahlen beträgt 88'000 Franken¹. Finanziert wird dieses Budget ausschliesslich durch Beiträge der Parteien SP, GB und GFL, des GSB sowie durch Beiträge der Kandidat*innen.

Budget Gemeinderatswahlen RotGrünMitte	
Personalkosten	7'000
Dienstleistungen Dritter	24'000
Printprodukte	22'500
Plakataushang	13'200
Inserate in Printmedien	3'100
Online-Kampagne	3'000
Portokosten	12'500
Weiteres	2'700
Total	88'000

Wer ist RotGrünMitte?

RotGrünMitte (RGM) ist das Bündnis der Parteien Sozialdemokratische Partei der Stadt Bern (SP), Grünes Bündnis Bern (GB) und Grüne Freie Liste Stadt Bern (GFL) sowie des Gewerkschaftsbundes der Stadt Bern und Umgebung (GSB) und blickt auf eine über 30-jährige Erfolgsgeschichte zurück.

Anfang der Neunziger Jahre schlossen sich verschiedene Parteien und Organisationen aus dem Mitte-Links-Lager zum Wahlbündnis RotGrünMitte zusammen und errangen 1992 die Mehrheit im Berner Gemeinderat. Seither wurde diese Mehrheit bei allen Wahlen bestätigt. Seit 2016 verfügt RGM über vier Gemeinderatssitze und stellt auch im Stadtrat die Mehrheit.

In den vergangenen Jahrzehnten hat RotGrünMitte die Stadt Bern entwickelt und lebenswert gestaltet. Flächendeckende Verkehrsberuhigung, umgestaltete Quartierplätze, stark ausgebaute familienbegleitende Kinderbetreuung, gemeinnütziger Wohnungsbau, Arbeitsintegrationsprojekte und eine kluge Stadtentwicklung – dafür steht RotGrünMitte.

¹ Der Betrag versteht sich ausschliesslich für die RGM-Kampagne. Die individuellen Kampagnen der Kandidat*innen sind darin nicht enthalten.

Welches Ziel verfolgt RotGrünMitte für die Gemeinderatswahlen?

RGM will auch in Zukunft das Leben in Bern gestalten können und strebt deshalb wiederum eine Vierervertretung im Gemeinderat an. Damit will sich RGM auch in der nächsten Legislatur für eine hohe Lebensqualität für alle Bewohner*innen der Stadt einsetzen. Im Zentrum steht dabei die Schaffung von bezahlbarem und günstigem Wohnraum, die Bekämpfung der Klimakrise und der Einsatz für eine solidarische Stadt.

Wer sind die Kandidat*innen von RotGrünMitte?

Marieke Kruit, Gemeinderätin SP, 1968, bisher

- > Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün seit 2020
- Stadträtin 2012 bis 2020 und Fraktionspräsidentin
- > Psychologin und Psychotherapeutin
- Präsidentin Mieterinnen- und Mieterverband Kanton Bern 2018 bis 2020
- > verheiratet

Alec von Graffenried, Stadtpräsident GFL, 1962, bisher

- Rechtsanwalt 1990-2000
- Regierungsstatthalter 2000-2007
- Nationalrat 2007-2015
- Stadtpräsident seit 2017
- ➢ 4 erwachsene Kinder, 2 Enkelinnen

Matthias Aebischer, Gemeinderatskandidat SP, 1967, neu

- ➢ Nationalrat seit 2011
- Bildung, Kultur, Verkehr, Medien und Sport
- > Präsident Pro Velo Schweiz
- > Präsident Grand-Prix von Bern
- Vater von vier Töchtern

Ursina Anderegg, Gemeinderatskandidatin GB, 1981, neu

- Stv. Leiterin Abteilung für Chancengleichheit Universität Bern
- Co-Präsidentin GB Bern
- Stadträtin und Mitglied der Finanzkommission
- > Präsidentin Dachverband offene Arbeit mit Kindern in der Stadt Bern
- VPOD-Delegierte beim Gewerkschaftsbund der Stadt Bern und Umgebung